Vergiss es

Schwerelos gleitet der Traum
Trägt ein Flämmchen
Am Schweif durch den Raum
Hebt und senkt sich
Lustwandelnd Verharrt
Blinkt verhalten
Ein Rollladen schnarrt
Tröten Lichter
Organisches quillt
Nimmt mein Seufzen
Zu sich und das Bild
Einer Sehnsucht
Im Haus dieser Welt
Tagt es immer Vergiss es

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).